

Fermersleber SV 1895 Mannschaft der Stunde – MSV Börde weiter vorn

AH Öœ-35 Stadtliga Magdeburg Saison 2010/2011 18.Spieltag

In der Öœ-35-Stadtliga Magdeburg gewann der MSV Börde am 18.Spieltag in einem überlegen geführten Spiel gegen Titelverteidiger MSV Preussen mit 2:0. Der Gastgeber war sich der Bedeutung des Spieles bewusst und setzte die Sudenburger von Beginn an unter Druck. Dadurch wurden reihenweise Torchancen erarbeitet, die jedoch meist überhastet vergeben wurden. So retteten mehrfach der Pfosten oder ein guter Gästetorwart. Preussen konnte spielerisch nicht viel entgegensetzen und war nur durch einige hoch in den Strafraum geschlagene Bälle gefährlich.

In der 28.Minute dann endlich die verdiente Führung für die Stadtfelder durch einen sehenswerten Freistoß von der Strafraumgrenze direkt in den Torwinkel. Nach dem Wechsel kontrollierte der MSV Börde weiter das Spiel, aber erst zwei Minuten vor Schluss gelang das verdiente 2:0. Durch diesen Sieg baute der Spitzenreiter seinen Vorsprung auf zehn Punkte gegenüber den Preussen aus.

Die Mannschaft

der Stunde ist zweifelsfrei der Fermersleber SV 1895, der nach einen 3:1-Heimsieg gegen die wiedererstarke SG Handwerk Magdeburg seit nunmehr 15 Pflichtspielen ungeschlagen ist und jetzt mit sechs Punkten Rückstand dem MSV Börde im Nacken sitzt. Dabei waren die Gäste in der ersten Halbzeit die aktivere Mannschaft, was sich auch in der frühzeitigen 1:0-Führung (4.) ausdrückte. Erst nach dem Wechsel ging ein Ruck durch die Reihen des FSV und die Handwerker wurden jetzt in ihrer Hälfte eingeschnürt. Die waren mit zunehmender Spielzeit stehend k.o. und gerieten dann innerhalb von zwei Minuten (65., 66.) in Rückstand. Kurz vor Schluss erzielte der Gastgeber dann noch das 3:1, als ein Freistoß kurz vor dem Strafraum zur Entscheidung in die Torwartecke gesetzt wurde.

TuS Neustadt machte mit Union Heyrothsberge wenig Federlesens und schickte die Randmagdeburger mit einer 1:9-Klatsche auf die Heimreise. Damit festigten die Neustädter Platz vier vor den spielfreien Olvenstedtern.

In der unteren Tabellenhälfte gewann die TSG Calbe ihr erstes Spiel in der Rückrunde und das gleich deutlich mit 8:0 gegen den SV Seilerwiesen, welcher jedoch aus den unterschiedlichsten Gründen mit nur neun Feldspielern antreten konnte. Letzter bleibt der Post SV, der nach der fünften Niederlage in Folge langsam den Anschluss an den rettenden elften Platz verliert.

AH Öœ-35 Kreisliga/Stadtliga Magdeburg Saison
2010/2011 18.Spieltag

Â

TSG Calbe - SV Seilerwiesen

8:0

Â

Â

Â

Â

Â

MSV BÃ¶rde - MSV 90 Preussen

2:0

Â

Â

Â

Â

Â

Â TuS 1860 Neustadt - Union Heyrothsberge

9:1

Â

Â

Â

Â

Â

Aufbau/Empor Ost - Post SV

3:2

Â

Â

Â

Â

Â

FSV 1895 Magdeburg - SG

Handwerk Magdeburg

3:1

Â

Â

Â

Â

Â

Tabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

Â 1. MSV BÃ¶rde 1949

14

13

1

0

70:5

40

Â 2. FSV 1895 Magdeburg

15
10
4
1
42:15
34

Â 3. Magdeburger SV 90 Preussen

14
9
3
2
38:22
30

Â 4. TuS 1860 Neustadt

16
9
2
5
51:32
29

Â 5. Germania Olvenstedt

15
8
0
7
36:29
24

Â 6. SV Aufb-Emp Ost

15
5
5
5
37:37
20

Â 7. SV Union Heyrothsberge

15
6
1
8
34:47
19

Â 8. SV Fortuna Magdeburg

13Â
5
3
5
27:26
18

Â 9. TSG Calbe

15
3
3
9
21:44
12

Â 10. SV Seilerwiesen

15
3
1
11
17:48
10

Â 11. SG Handwerk Magdeburg

16
2
4
10
23:60
10

Â 12. Post SV Magdeburg

15
1
3
11
23:54
6